



Kartfahren in Muntelier

[13.08.2010]

Stephan organisierte diesen Abend und um 19:00 Uhr trafen wir uns in Muntelier ,zum Kart fahren. Bitli, Beat und Conny mit Celine waren bereits dort, als Daniel und ich eintrafen, gefolgt von Sohnemann Raphael, Tochter Sabrina und Kollege Fabio. Unser Töffgrosi Beatrice folgte auch gleich. Anschliessend kam Steph mit Kollege Fabian. Zu Beginn meldeten sich die Fahrer via PC an, mit zum grössten Teil sehr komischen Fotos, einmal das Gesicht ganz lang gezogen u.s.w. (hi ... hi ... grins ...). Martin Schneider liess etwas auf sich warten, da er vom Graubünden her kommend im alltäglichen Stau stand.

In der Zwischenzeit taten wir was gegen unsere trockenen Kehlen :-). Ich Kaugummi-Yoli wusste zuerst nicht, ob ich auch mitfahren sollte, da ich noch nie zuvor in so einem Ding gesessen hatte. Als es dann plötzlich hiess, Schatzi, wir sind eine Person zu wenig, war dann klar: ich fahre auch mit, worüber Daniel-Schätzu sich freute. Vorher noch ein Angst-Bisi, dann Helme und Handschuhe fassen. Bitli tröstete mich mit den Worten: ich habe auch Schiss, ich hab schon seit 10 Jahren in keinem solchen Ding mehr gesessen.

Der Instruktor erklärte uns alles genau: welche Kartnummer jede Person hat, zum Beispiel: Steph die 8, Martin die 12, u.s.w. Dann zuerst die Sitze einstellen, Bremse und Gas verstellbar. Steph brauchte noch einen zusätzlichen Sitz, damit sein schmaler Hintern auch Halt hat ;-) - dabei sind die Sitze extrem schmal gebaut. Zuerst gibt's 10 Minuten Aufwärm-Runden und los geht's ...

Die Motoren werden gestartet - geil wie das tönt! Ich und sieben männliche Raser, da blieb ich doch mal lieber ziemlich links und liess sie überholen. Töffgrosi fotografierte fleissig und filmte uns auch. Wie die Motoren dröhnten in der Riesen Halle - so geil! - die Karts klebten schier am Boden in den Kurven. Bitli küsste in den schlimmsten Kurven zweimal die Haufen mit den farbigen Pneus. Er liebt halt Farben!

Fabian war der brutalste Raser, danach kamen Steph und Daniel. Ich hatte das Gefühl, dass sie mich andauernd überholten. Bbbrrrrrr ... schon wieder einer vorbei!

Pause leider: kurz ausruhen und nach ungefähr 20 Minuten ging's weiter:

Jetzt ging's um die Wurst! Wer macht am meisten Runden??? Unterdessen hab



auch ich weniger Respekt vor den Kurven und nehme sie viel frecher. Steph war ich mal kurz im Weg, bekam dann einen kleinen Stups. Dem Fabio hat's den Kart kurz gekehrt in der super Kurve. Er musste dann dooferweise lang warten, bis der Instruktor kam. Steph und Daniel klebten wie die Kletten aneinander, wie die Rennprofis. Unser Mafiosi Fabian fuhr wie eine Sau! Bitli spielte Prellbock, als er merkte, dass ich gleich abgeschossen werde, weil uns zwei Karts an den Fersen hingen.

An meiner Stelle wurde er dann von Raphael etwas heftig gerammt. Danke Bitli, bisch haut eifach ä liebä :-)) Als das gelbe Licht blinkte, war das Rennen leider zu Ende. Tja, auch alles Schöne hat sein Ende.

1. Platz: Gold für Fabian
2. Platz: Silber für Stefan
3. Platz: Bronze für Daniel

Nach dem Siegerfoto auf dem Podest hatten wir noch gemütliches Zusammensein.

Danke Stefan für's Organisieren!

Yolanda